

An alle
SMGV Gipser –und Gemischtbetriebe



Wallisellen, 29.03.11 / Sw

Zur Information und Beachtung: Regietarif Gipser / NPK 348

Sehr geehrte Unternehmer und Mitarbeiter

Die personelle Besetzung des Technischen Dienstes Gipsergewerbe SMGV wurde seit anfangs 2010 von 180 auf 100 Stellenprozent reduziert. Das Dienstleistungsangebot wurde gleichzeitig parallel dazu nicht in gleichem Umfang gekürzt, sondern noch um zusätzliche Dienstleistungen (z. B. Thermografie) und Projekte ausgebaut. Dies führt dazu, dass nicht alle Aufgaben und Projekte trotz vieler Überstunden zeitgerecht erledigt werden können.

1. Regiearbeiten im Gipsergewerbe: Berechnungsgrundlagen für Gipserarbeiten nach Aufwand 2011

An der Delegiertenversammlung 2010 wurde auf Antrag des Stuckateur- und Gipsermeisterverbandes Waldstätte beschlossen, einen neuen, produktneutralen Regietarif zu entwerfen und zu publizieren. Der Regietarif basiert generell auf dem aktuellen Baumaterialkatalog der HG Commerciale. Diesen haben wir vor gut zwei Wochen druckfrisch erhalten.

Im Rahmen unserer möglichen Kapazität sind wir auf diesen genannten Grundlagen nun an der Arbeit, diesen neuen Tarif für Gipserarbeiten zu erstellen. Das wird aber noch einige Wochen in Anspruch nehmen.

Vor dem Hintergrund der geringen Teuerung haben wir deshalb als Sofortmassnahmen die nachstehenden Entscheidungen getroffen:

- a) Der elektronische Gipser-Regietarif 2011 besteht aus den neu berechneten Regiestunden-Ansätzen, während die Materialien gegenüber 2010 unverändert geblieben sind. Berücksichtigen Sie dies bitte bei ihren Rabatten**

- b) Als Gipser-Regietarif in Buchform verwenden Sie bitte weiterhin den Tarif 2010 und überkleben bitte die Lohnansätze 2010 mit dem aktuellen, beiliegenden Lohnansatz-Blatt für 2011. Auch hier bleiben die Materialien unverändert, was Sie bitte bei Ihren Rabatten berücksichtigen.

2. NPK 348 Aussenputze

Dieser NPK wurde revidiert und muss unsererseits nun mit den Kalkulationsgrundlagen neu hinterlegt und angepasst werden. Auch diese Arbeiten bringen uns wieder in einen grösseren Kapazitätsengpass.

Wir hoffen, dass dies keine negativen Auswirkungen für Sie hat, da konventionelle Fassadenputze ja immer weniger oft ausgeführt werden.

Diese Kalkulationsgrundlagen werden den Bestellern nachgeliefert, sobald sie gedruckt vorliegen.

3. Personelles

Die personelle Situation im Technischen Dienst Gipsergewerbe kann auf Sommer 2011 wieder entschärft werden. Christoph Fontana wird dann erneut seine ehemalige Anstellung als Assistent Bereichsleiter Gipsergewerbe antreten.

Wir danken für Ihr Verständnis, Ihre Nachsicht und Geduld.

Kreative Grüsse

Schweizerischer Maler- und
Gipserunternehmer-Verband



Walter Schläpfer
Technischer Dienst Gipsergewerbe